



Berner
Fachhochschule



Schwerpunkt Professionsentwicklung

Master of Science in Physiotherapie (MScPT)

Schwerpunkt Professionsentwicklung

2

Im Schwerpunkt Professionsentwicklung vermitteln wir Ihnen Kenntnisse und Fertigkeiten, die Sie sowohl für Tätigkeiten in der Forschung und Lehre als auch für neue und erweiterte Tätigkeiten in der Klinik qualifizieren. Diese stehen im Zusammenhang mit neuen Herausforderungen im Gesundheitswesen. Im Fokus stehen folgende Themen: Gesundheitsökonomie, Digitalisierung und Technologisierung, Advanced Practice, Kommunikation, Leadership und Organisationsentwicklung. Ergänzt werden diese Kompetenzen mit Inhalten aus dem Bereich der klinischen Diagnostik, angewandten Pharmakologie und Labordiagnostik.

Pro Studiengang besuchen Sie professionsspezifische Module (violett), die Ihnen vertiefte Fachkompetenzen vermitteln. Gemeinsam mit den anderen Master-Studierenden am Departement Gesundheit der BFH absolvieren Sie ausserdem interprofessionelle Module (grün) und Forschungsmodule (braun).

Modulgruppe Professionsspezifisch

Modul	Kurzbeschreibung
Klinische Diagnostik (5 ECTS-Credits)	Das Modul vermittelt vertiefte Kenntnisse der physiotherapeutischen Diagnostik und des Screenings. Im Zentrum stehen die hypothesen-geleitete körperliche Untersuchung und die strukturierte Integration diagnostischer Informationen. Weitere Inhalte umfassen das Red-Flag-Screening, die Ultraschalldiagnostik sowie die klinische Einordnung von Befunden aus weiteren bildgebenden Verfahren. Die diagnostischen Verfahren werden anhand ihrer Testgüte und Aussagekraft beurteilt. Sie treffen wissenschaftlich begründete Entscheidungen über diagnostische, präventive und therapeutische Massnahmen und veranlassen bei Bedarf interprofessionelle Abklärungen. Die vermittelten Grundlagen werden in den späteren fachlichen Schwerpunkten vertieft. Auf dieser Grundlage führen die Studierenden auch bei komplexen Fällen eigenständig klinische Assessments und differenzialdiagnostische Abklärungen durch.
Angewandte Pharmakologie & Labordiagnostik (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul werden pharmakologische und labordiagnostische Grundlagen für die Advanced Practice Physiotherapie vertieft. Im Zentrum stehen die Wirkung und Bedeutung häufig eingesetzter Medikamente in Bezug auf physiotherapeutische Interventionen und Outcomes. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Interpretation zentraler Laborbefunde sowie deren Konsequenzen für Behandlung und interprofessionelle Abklärung.

Modul	Kurzbeschreibung
Grundlagen der Gesundheitsökonomie (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul erhalten Sie ein vertieftes Verständnis für das Gesundheitswesen und das Entscheidungsverhalten von Schlüsselakteuren auf der Nachfrage- (Versicherte, Patient*innen) und der Angebotsseite (Gesundheitsfachpersonen, Ärzt*innen) des Gesundheitsmarktes. Anhand von theoretischen wie auch aktuellen empirischen Forschungsergebnissen aus der Gesundheitsökonomie wird eine breite Palette an praxisrelevanten Fragen analysiert. Die Frage nach den Ursachen des Kostenwachstums im Gesundheitssektor wird dabei ebenso diskutiert wie etwa der Einfluss von finanziellen Anreizen auf die Behandlungsentscheidungen von Gesundheitsfachpersonen oder die Wirkung von Franchisen auf die Inanspruchnahme von medizinischen Leistungen durch Patient*innen.
Angewandte Ethik (5 ECTS-Credits)	In der professionellen Betreuung von Menschen, die gesundheitliche Anliegen haben, stellen sich immer auch ethische Fragen. In diesem Modul entdecken Sie, wie diese Fragen theoretisch erörtert, praktisch veranschaulicht und in Ihrer konkreten Berufspraxis entwickelt werden können. Dabei vertiefen Sie auch ethische Grundlagen der interprofessionellen Zusammenarbeit und der klinischen Ethik, welche für das Handlungsfeld von Gesundheitsfachpersonen auf Masterstufe unabdingbar sind.
Digitalisierung und Transformation im Gesundheitswesen (5 ECTS-Credits)	Die digitale Transformation im Gesundheitswesen bietet zahlreiche Möglichkeiten für die Gesundheitsförderung, Prävention, Diagnostik, Therapie, Betreuung und Behandlung. Menschen aller Altersgruppen und Versorgungssettings. Mit einer gezielten, reflektierten, kritischen und aktiven Gestaltung kann die digitale Transformation die Qualität und Effizienz des schweizerischen Gesundheitssystems aufrecht erhalten und optimieren. Die Studierenden bekommen in diesem Modul die vielfältigen Perspektiven und Herausforderungen der digitalen Transformation praxisnah vermittelt.
Leadership und Organisationsentwicklung (5 ECTS-Credits)	Dieses Modul beleuchtet die Grundlagen von Leadership, Projektmanagement und verschiedener Führungsmodelle. Sie lernen Möglichkeiten der Organisationsentwicklung kennen, um Change-management-Prozesse zu initiieren, umzusetzen und anschliessend zu evaluieren. Das Modul lehrt Sie, wie die evidenzbasierte Praxis initiiert und umgesetzt werden kann.

Advanced Practice

(5 ECTS-Credits)

Sie lernen Advanced Practice sowie entsprechende Rollen kennen. Dabei setzen Sie sich anhand spezifischer Strategien mit der Entwicklung und Implementierung neuer Rollen für Gesundheitsfachpersonen in zukünftigen oder bestehenden Versorgungsmodellen auseinander. Der interprofessionelle Kontext verhilft zum ganzheitlichen Verständnis solcher neuen Modelle und Rollen. Gleichzeitig werden Ihnen die rechtlichen Grundlagen sowie gesundheitspolitische und gesundheitsökonomische Themen im Zusammenhang mit Advanced Practice Rollen vermittelt. Dabei wird darauf eingegangen, wie solche neuen Versorgungsmodelle in die Praxis implementiert werden können.

Kommunikation

(5 ECTS-Credits)

In diesem Modul werden verschiedene Kommunikationsarten vertieft. So wird zum einen die Kommunikation mit Klient*innen und Patient*innen (therapeutische Beziehung) im Mittelpunkt stehen. Dabei erlernen Sie auch die erweiterte Technik der motivierenden Gesprächsführung im interprofessionellen Kontext oder bei kritischen Situationen mit Klient*innen oder Patient*innen. Zum anderen professionalisieren Sie Ihre adressatengerechte, schriftliche Ausdrucksweise im wissenschaftlichen Schreiben, erhalten einen Einblick in die Kommunikation in Forschungseinrichtungen und festigen Ihre Auftrittskompetenzen im öffentlichen und gesundheitspolitischen Rahmen.

Modul	Kurzbeschreibung
Angewandte Statistik (5 ECTS-Credits)	Im Zentrum steht die Aneignung unterschiedlicher statistischer Testverfahren. Dazu gehören das Wissen um ihre unterschiedlichen Voraussetzungen für die Anwendung sowie die statistische Datenauswertung und die adressatengerechte Beschreibung der Resultate. In Work-Shop ähnlichem Setting werden die erworbenen theoretischen Kenntnisse praktisch geübt. Dazu werden Datensets aus den verschiedenen Disziplinen benutzt, um statistische Analysen durchzuführen.
Forschungsmethoden I (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul lernen Sie Grundlagen unterschiedlicher Forschungsmethoden kennen. Der Fokus liegt dabei auf den in den Gesundheitswissenschaften besonders häufig angewandten Methoden und Designs. Die verschiedenen Forschungsdesigns der quantitativen Forschung werden anhand von Praxisbeispielen besprochen. Sie lernen, welche Methoden für die Datenerhebung eingesetzt werden können und welche Möglichkeiten es für die Datenanalyse gibt. Diverse Studiendesigns werden vertieft betrachtet und interprofessionell diskutiert. Gütekriterien wie Validität und Reliabilität der quantitativen Forschungsmethoden werden eingehend besprochen.
Forschungsmethoden II (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul wird in Methodologie und Methoden qualitativer Forschung eingeführt. Die Vorlesungen werden ergänzt durch Projektarbeiten, in welchen die vermittelten Inhalte angewandt und reflektiert werden können. Das Durchführen eines kleinen empirischen Projektes, inklusive Datenerhebung, Datenauswertung mittels geeigneter Analysemethoden sowie das Synthetisieren der Resultate wird im Modul durch Coaching begleitet und in der Gruppe zu einem Forschungsbericht verschriftlicht.
Forschungsmethoden IV (5 ECTS-Credits)	Im ersten Teil dieses Moduls vertiefen Sie Ihr Wissen zu den Prinzipien und Techniken systematischer Reviews und Meta-Analysen. Als Gruppenarbeit führen Sie eine pragmatische systematische Review mit MetaAnalyse durch. Im zweiten Teil dieses Moduls werden Ihnen theoretische Grundlagen verschiedener wichtiger Modelle für die ökonomischen Evaluationen von Gesundheitsversorgungsprogrammen und deren statistischen Analysemethoden vermittelt.
Forschungsplanung (5 ECTS-Credits)	Im Zentrum steht die Planung eines Forschungs- bzw. Evaluationsprojekts anhand Ihrer eigenen Fragestellung. Die Planung beinhaltet die Beschreibung der Ausgangslage, der Forschungslücke und der Fragestellung, des methodischen Vorgehens sowie des Zeitplans und ethischer Überlegungen. Zusätzlich lernen Sie in diesem Modul wichtige Instrumente und Vorschriften kennen, welche für eine erfolgreiche Forschung unabdingbar sind. Dazu gehören unter anderem die Grundlagen der Forschungsethik und des Humanforschungsgesetzes, das Verfassen eines Ethikantrags sowie die Befolgung der «Good Clinical Practice» Vorschriften. Das Modul bereitet Sie optimal auf die Master-Thesis vor.

Modulgruppe Transfer

6

Modul	Kurzbeschreibung
Transfer 1 (5 ECTS-Credits)	Sie absolvieren ein Forschungspraktikum und wenden erlernte Forschungsmethoden an, arbeiten in einem Projekt mit und setzen sich mit möglichen Themen der Master-Thesis auseinander.
Transfer 2 (Wahlmodul) (5 ECTS-Credits)	Sie haben die Wahl zwischen zwei Optionen: – Zweites Forschungspraktikum: Sie erhalten einen vertiefenden Einblick in den Forschungsalltag, indem Sie unter Supervision in bestehenden Forschungsprojekten mitarbeiten und erlernte Forschungsmethoden anhand von praktischen Beispielen selbstständig anwenden sowie Teilprojekte erarbeiten. – Fachentwicklungspraktikum: Sie transferieren wissenschaftliche Erkenntnisse in die Praxis, indem Sie ein evidenzbasiertes klinisches Behandlungskonzept überarbeiten respektive entwickeln oder ein Implementierungskonzept erarbeiten und dieses in der Praktikumsinstitution umsetzen.

Master-Thesis

Modul	Kurzbeschreibung
Master-Thesis (20 ECTS-Credits)	Sie verknüpfen die in den Forschungsmodulen erworbenen Kenntnisse mit aktuellen professionsspezifischen Erkenntnissen. Sie untersuchen eine Fragestellung innerhalb eines Forschungsprojekts der Physiotherapie mit geeigneten Methoden. Sie erstellen selbstständig eine Forschungsarbeit auf wissenschaftlichem Niveau und begründen, reflektieren und evaluieren Ihre Entscheidungen fundiert.

Bisherige Master-Thesen entdecken: bfh.ch/msc-physiotherapie

Berner Fachhochschule

Departement Gesundheit

Fachbereich Physiotherapie

Master-Studiengang Physiotherapie

Murtenstrasse 10

3008 Bern

Telefon +41 31 848 35 68

adminmaster.gesundheit@bfh.ch

bfh.ch/msc-physiotherapie